

- 1 VORDERTEIL - A,B
- 2 PASPELSTREIFEN - A,B
- 3 TASCHENBESATZ - A,B
- 4 TASCHE - A,B
- 5 RÜCKENTEIL - A,B
- 6 ÄRMELVORDERTEIL - A,B
- 7 ÄRMELRÜCKENTEIL - A,B
- 8 ÄRMELBAND - A,B
- 9 OBERKRAGEN - A,B
- 10 UNTERKRAGEN - A,B
- 11 VORD. BESATZ - A,B
- 12 VORD. FUTTER - A,B
- 13 RECHTES HINTERES FUTTER - A,B
- 14 LINKES HINTERES FUTTER - A,B

KÖRPERGRÖSSE

| MISSES            |    |      |      |    |      |     |     |     |
|-------------------|----|------|------|----|------|-----|-----|-----|
| Größen            | 8  | 10   | 12   | 14 | 16   | 18  | 20  | 22  |
| Oberweite (cm)    | 80 | 83   | 87   | 92 | 97   | 102 | 107 | 112 |
| Tailenweite       | 61 | 64   | 67   | 71 | 76   | 81  | 87  | 94  |
| Hüftweite         | 85 | 88   | 92   | 97 | 102  | 107 | 112 | 117 |
| rückw. Tailllänge | 40 | 40.5 | 41.5 | 42 | 42.5 | 43  | 44  | 44  |

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Tragekomfort + Designkomfort). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHANLEITUNGEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Zuschneideplan (-e) nach Kleidungsstück/Modell, Stoffbreite und Größe. Die Zuschneidepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmuster Teile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Zuschneidepläne sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Zuschneidepläne MIT STRICHRICHTUNG.

| RECHTE MUSTERSEITE | LINKE MUSTERSEITE | RECHTE STOFFSEITE | LINKE STOFFSEITE |
|--------------------|-------------------|-------------------|------------------|

G = GRÖSSE  
AG = ALLE GRÖSSEN  
\* = MIT STRICHRICHTUNG  
\*\* = OHNE STRICHRICHTUNG  
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)  
FOLD = STOFFBRUCH  
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE  
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE  
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

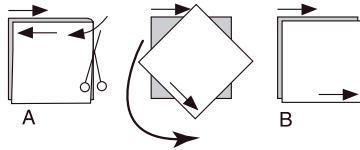
**FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

**EINZELNE DICKE** - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

**DOPPELTE DICKE**

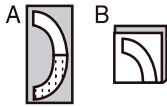
**MIT STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

\* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



**STOFFBRUCH** - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmuster teil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmuster gewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

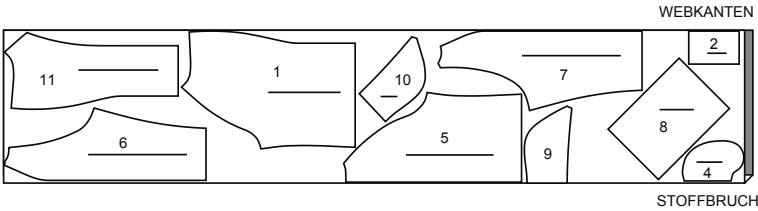
**HINWEIS:** Die gestrichelten Kästchen ( a! b! c! ) in den Zuschneidepläne stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

JACKE A

TEILE 1 2 4 5 6 7 8 9 10 11

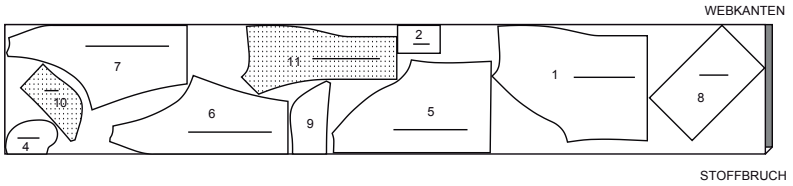
115cm \*

G 8 10



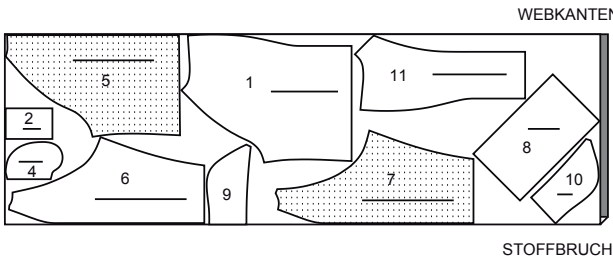
115cm \*

G 12 14 16 18 20 22



150cm \*

AG

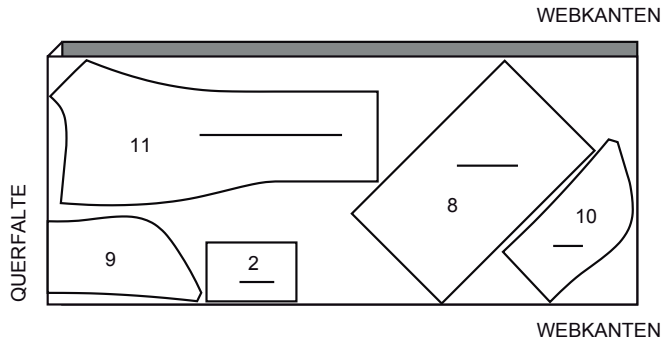


EINLAGE A

TEILE 2 8 9 10 11

51cm

AG

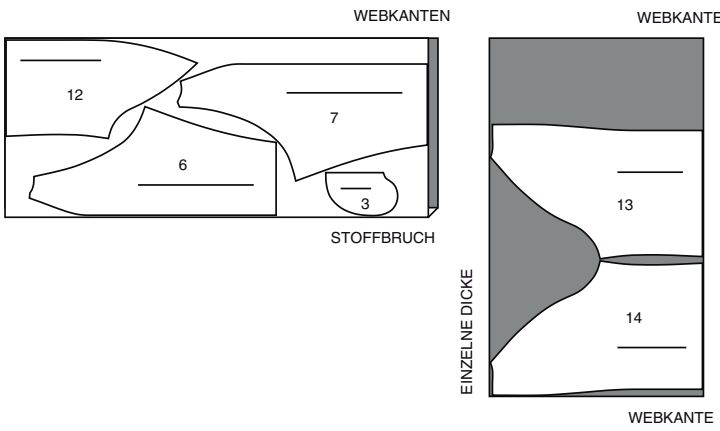


FUTTER A

TEILE 3 6 7 12 13 14

115cm \*\*

AG

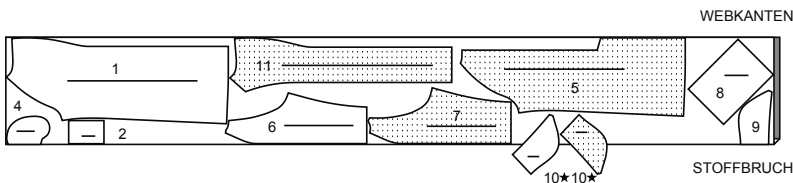


MANTEL B

TEILE 1 2 4 5 6 7 8 9 10 11

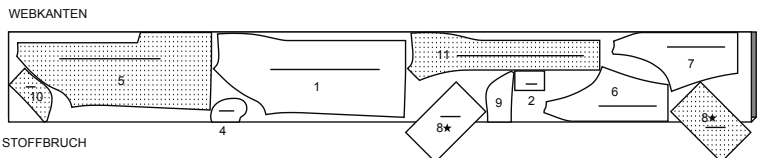
115cm \*

G 8 10



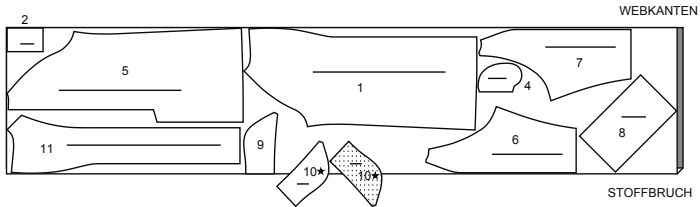
115cm \*

G 12 14 16 18 20 22



150cm \*

AG

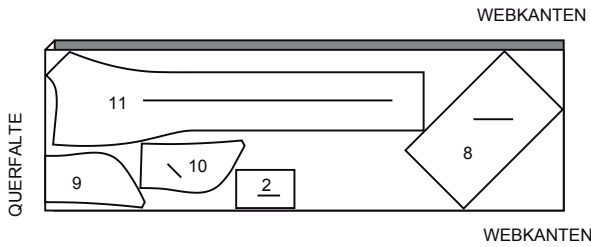


EINLAGE B

TEILE 2 8 9 10 11

51cm

AG

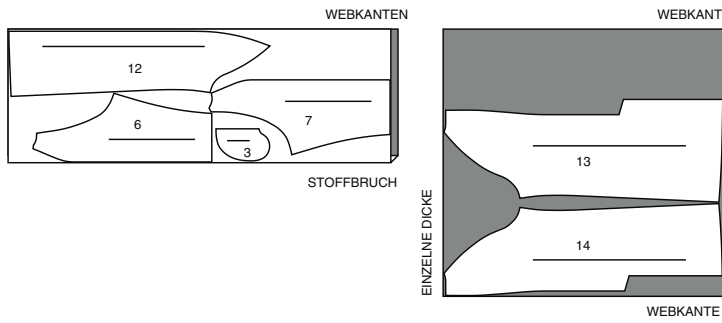


FUTTER B

TEILE 3 6 7 12 13 14

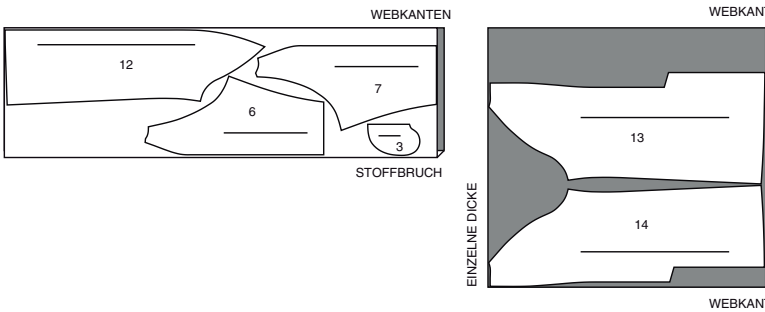
115cm \*\*

G 8 10 12 14



115cm \*\*

G 16 18 20 22



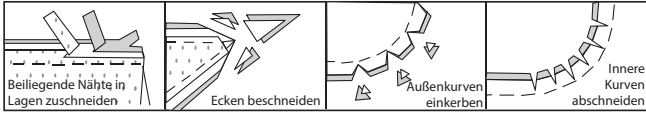
### NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,  
(sofern nicht anders angegeben).

#### GRAFIK

|              |             |         |        |             |
|--------------|-------------|---------|--------|-------------|
|              |             |         |        |             |
| rechte Seite | linke Seite | Einlage | Futter | Innenfutter |

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann auf-  
bügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die  
Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



### GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video  
mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE,  
um die Videos anzusehen:

**KETTELSTICHE** - Siehe **Handstiche**: Video „**wie Kettelsti-  
che von Hand nähen**“.

**FESTSTEBBEN**– siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie  
man einen Steppstich macht**".

**ABSTEBBEN**– siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man  
absteppt**".

**NAHT BESCHNEIDEN** - siehe **Nähte**: Video "**Wie man  
Nähte beschneidet, einschneidet und schichtet**".

**UNTERSTEBBEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie  
man untersteppt**".

### NÄHTUTORIALS



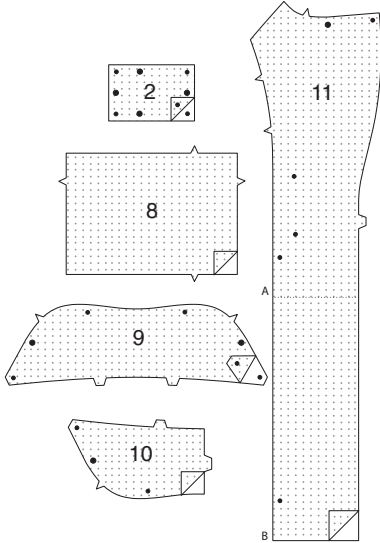
SCAN ME

Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche  
Videos unter [simplicity.com/sewingtutorials](https://simplicity.com/sewingtutorials).

## JACKE A, MANTEL B

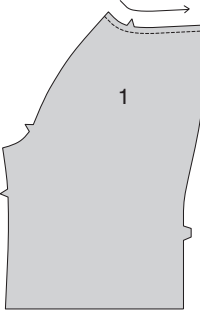
### EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite des  
PASPELSTREIFENS (2), ÄRMELBANDES (8),  
OBERKRAGENS (9), UNTERKRAGENS (10) und VORD.  
BESATZES (11).  
Befestigen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des  
Herstellers.

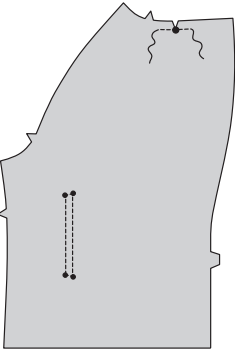


### VORDERTEIL

Um die Halskante des VORDERTEILS (1)  
**FESTZUSTEBBEN**, nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante  
entfernt in Richtung der Pfeile.  
Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an  
gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten  
Abbildung gezeigt.)



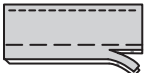
Um die Halskante des Vorderteils an den großen Punkten zu  
verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf  
jeder Seite des großen Punktes und nähen Sie dabei durch  
den Punkt hindurch, wie abgebildet. Schneiden Sie an der  
Naht am Punkt ein.  
Um das Vorderteil zu verstärken (für Tasche und Paspelstreif-  
fen), nähen Sie entlang der Nahtlinien, wobei Sie die Nadel  
an den kleinen Punkten, wie gezeigt.



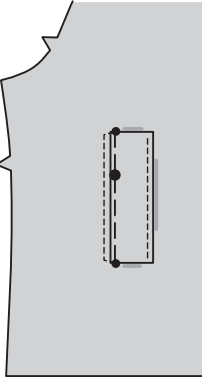
Falten Sie den PASPELSTREIFEN (2) der Länge nach zur  
Hälfte RECHTS AUF REHTS. Nähen Sie die Enden. **BES-  
CHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



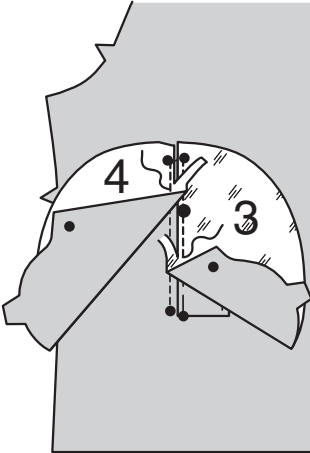
Schlagen Sie den Paspelstreifen um; bügeln. **STEBBEN** Sie  
die lange Kante AB, enden Sie dabei 6 mm von den  
versäuberten Kanten. Heften Sie die Schnittkanten  
zusammen. Beschneiden Sie auf 6 mm.



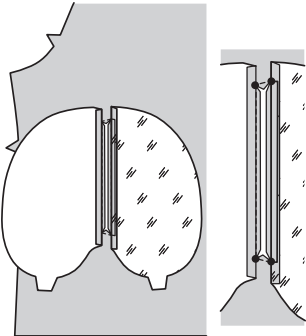
Stecken Sie den Paspelstreifen mit der versäuberten Kante  
des Paspelstreifens zur vorderen Kante auf das Vorderteil,  
wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen, heften  
Sie dabei entlang der Nahtlinie. Heften Sie zwischen den  
kleinen Punkten fest.



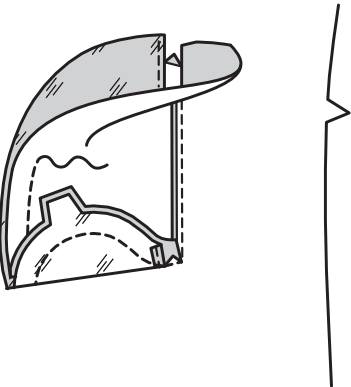
Stecken Sie den TASCHENBESATZ (3) RECHTS AUF  
RECHTS auf das Vorderteil (über den Paspelstreifen),  
wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen.  
Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Beschneiden Sie  
die Naht auf 6 mm. Stecken Sie die TASCHE (4) entlang der  
verbleibenden Nahtlinie auf das Vorderteil, wobei die kleinen  
Punkte übereinstimmen.  
Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Beschneiden Sie  
die Naht auf 6 mm.



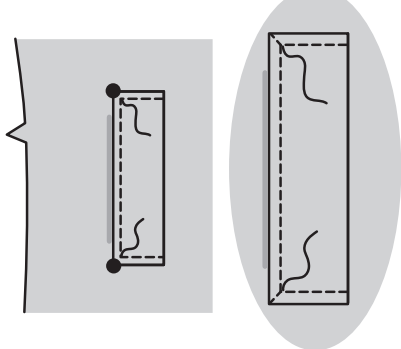
Bügeln Sie die Nahtzugaben wie gezeigt in Richtung  
Taschen.  
Schlitzen Sie das Vorderteil zwischen den Nähten ein und  
schneiden Sie es diagonal zu den kleinen Punkten ein.



Ziehen Sie die Taschen durch die Öffnung und bringen Sie  
sie nach INNEN. **STEBBEN** Sie den Taschenbesatz **UNTER**.  
Nähen Sie die Taschenkanten zusammen, fangen Sie dabei  
die dreieckigen Enden in den Nähten auf und halten Sie das  
Vorderteil und den Paspelstreifen frei.

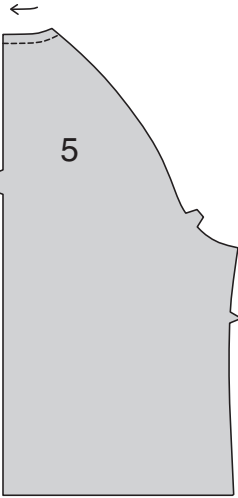


Bügeln Sie auf der AUSSENSEITE den Paspelstreifen hoch,  
wobei die großen Punkte übereinstimmen.  
**STEBBEN** Sie die Seitenkanten des Paspelstreifens durch  
alle Dicken hindurch auf das Vorderteil AB und bringen Sie  
die Naht diagonal zur vorherigen Absteppnaht in die Ecke,  
wie gezeigt.

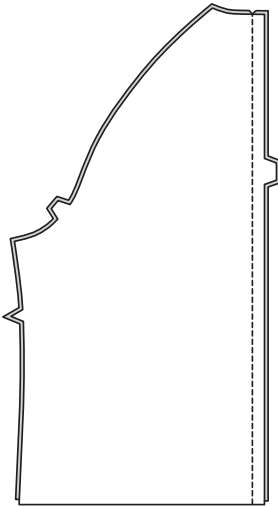


### RÜCKENTEIL

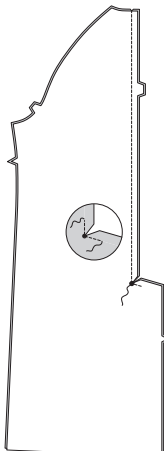
**STEBBEN** Sie die Halskante des RÜCKENTEILS (5) in Pfeil-  
richtung **FEST**.



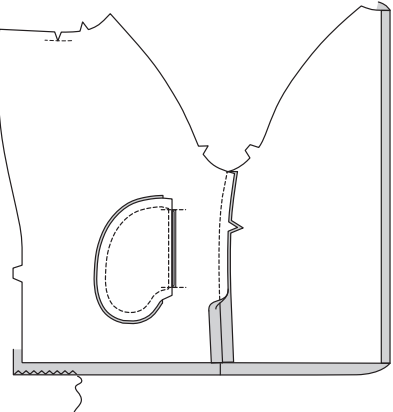
**FÜR MODELL A** - Stecken Sie die Kanten der hinteren Mitte  
des Rückenteils RECHTS AUF RECHTS, sodass die  
Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie.



**FÜR MODELL B** - Um die innere Ecke der rückwärtigen  
Schlitzverlängerungen am großen Punkt zu verstärken,  
nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite  
des großen Punkts, schwenken Sie die Nadel am Punkt in  
den Stoff und nähen Sie wie gezeigt durch den Punkt. Nähen  
Sie die rückwärtige Mittelnäht von der oberen Kante bis zum  
großen Punkt und steppen Sie am Punkt zurück, um die Naht  
zu verstärken. Schneiden Sie an der Naht am Punkt ein.

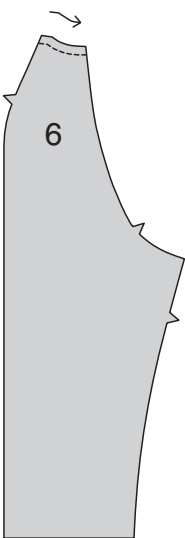


**FÜR BEIDE MODELLE** – Nähen Sie das Vorderteil des  
Kleidungsstücks an das Rückenteil an den Seitenkanten.  
Versäubern Sie die untere Kante des Kleidungsstücks mit  
einem Zickzackstich oder einer Overlock.

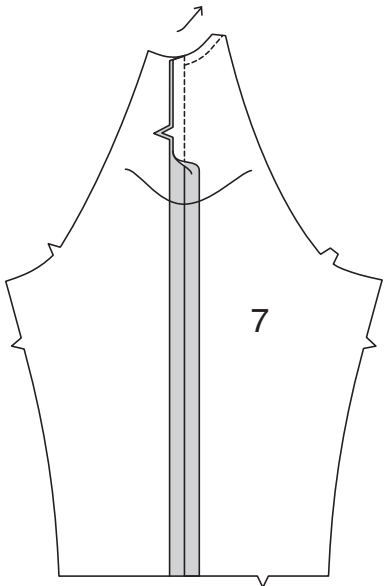


### ÄRMEL

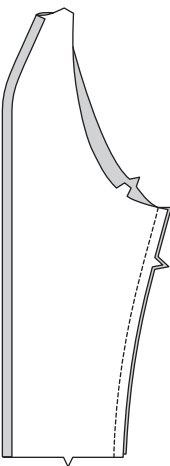
**STEBBEN** Sie die Halsausschnittkante des ÄRMELVORDER-  
TEILS (6) in Pfeilrichtung **FEST**.



**STEBBEN** Sie die Halsausschnittkante des ÄRMELRÜC-  
KENTEILS (7) in Pfeilrichtung **FEST**. Stecken Sie das Ärmel-  
vorderteil auf das Ärmelrückenteil an den Schulterkanten auf  
das Ärmelrückenteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen  
Sie.

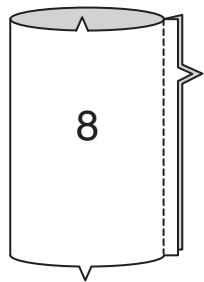


Nähen Sie die Unterarmkanten des Ärmels zusammen.

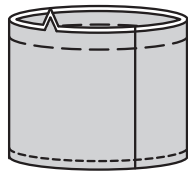




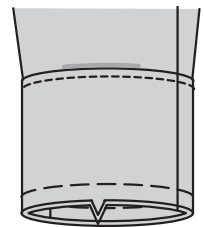
Nähen Sie die eingekerbten Enden des ÄRMELBANDES (8) RECHTS AUF RECHTS.



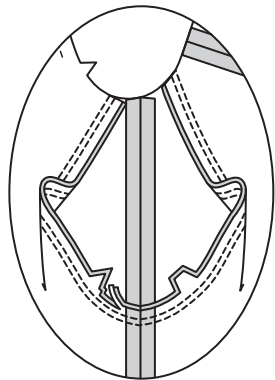
Falten Sie das Ärmelband in der Hälfte LINKS AUF LINKS, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind; bügeln. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEPHEN** Sie die gebügelte Kante **AB**.



Stecken Sie das Band auf der AUSSENSEITE an der unteren Kante des Ärmels, sodass die Schnittkanten gerade sind, und die Nähte und Kerben übereinstimmen. Heften.

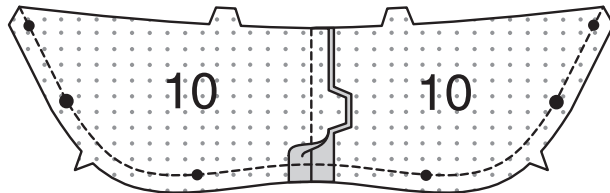


Drehen Sie den Ärmel RECHTS außen. Halten Sie das Kleidungsstück mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armloch zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS an die Armausschnittkante, wobei die Unterarmnähte und Kerben übereinstimmen. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin.

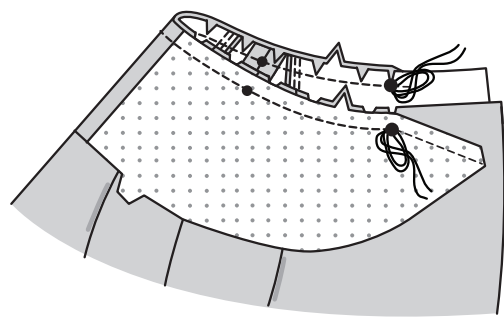


### UNTERKRAGEN

Nähen Sie die hinteren Mittelkanten des UNTERKRAGENS (10).  
Nähen Sie mit der Maschine entlang der Nahtlinie an einer eingekerbten Kante.

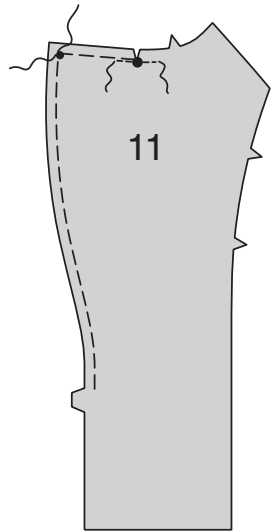


Schneiden Sie die Halskante des Kleidungsstücks zwischen den großen Punkten ein. Stecken Sie den Unterkragen RECHTS AUF RECHTS auf das Kleidungsstück, wobei die Mittelpunkte, großen Punkte und Kerben übereinstimmen und die inneren kleinen Punkte an den Schulternähten platziert werden. Nähen Sie zwischen den großen Punkten. Binden Sie die Fadenenden sicher an den großen Punkten fest. Bügeln Sie die Naht auf und bügeln Sie den Kragen aus.

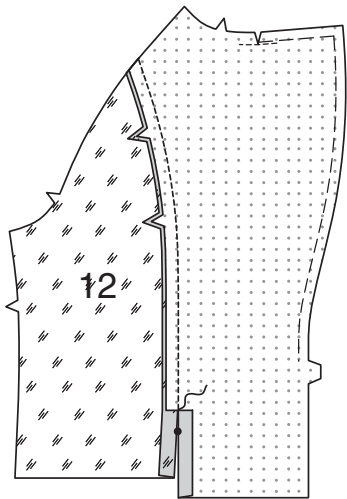


### VORD. BESATZ UND FUTTER

**STEPHEN** Sie die Halskante des VORD. BESATZES (11) **FEST**.  
Um die Halskante des vorderen Besatzes an den großen Punkten zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm jede Seite des großen Punktes und nähen Sie dabei durch den Punkt, wie gezeigt. Schneiden Sie an der Naht am Punkt ein.  
Halten Sie das Revers von der vorderen Doppelkerbe bis zum großen Punkt mit einer einzigen Reihe langer Stiche ein, wobei Sie die die Naht am äußeren kleinen Punkt unterbrechen.

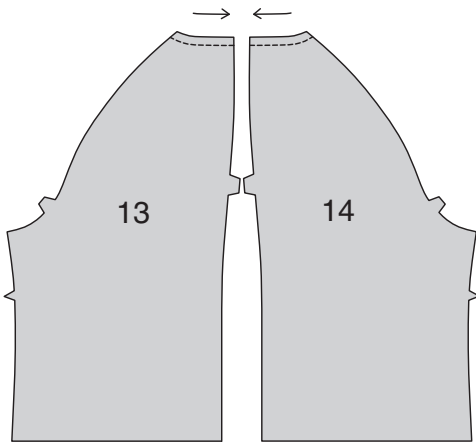


Stecken Sie den vorderen Besatz rechts auf rechts auf das VORDERE FUTTER (12), wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie von der Armausschnittkante bis 2.5 cm oberhalb des kleinen Punktes und steppen Sie am Ende der Naht mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken. Schneiden Sie nur die Nahtzugabe des Besatzes am Ende der Naht ein, wie gezeigt. Bügeln Sie die Naht zum Futter hin, bügeln Sie dabei 1.5 cm an der Innenkante des Besatzes unterhalb des Einschnittes unter, wie gezeigt.

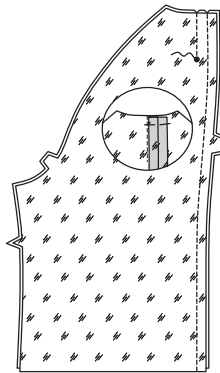


### RÜCKW. FUTTER A

**STEPHEN** Sie die Halskante des RECHTEN RÜCKW. FUTTERS (13) und des LINKEN RÜCKW. FUTTERS (14) in Pfeilrichtung **FEST**.

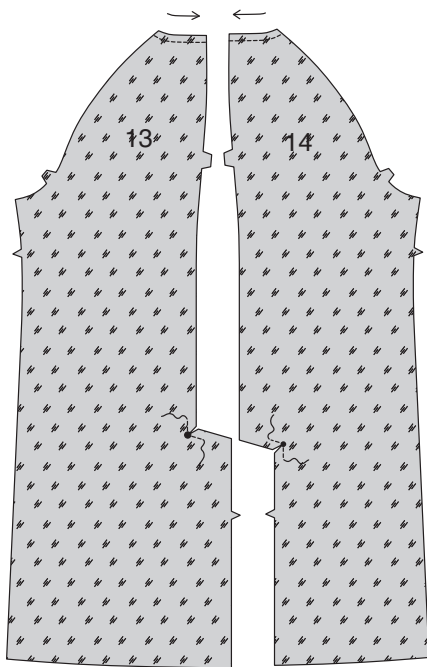


Stecken Sie die Abschnitte des rückw. Futters RECHTS AUF RECHTS zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Für eine Falte nähen Sie von der oberen Kante bis zum kleinen Punkt, wobei Sie am kleinen Punkt mit Rückstichen steppen, um die Naht zu verstärken. Bügeln Sie die Naht auf und die Falte zum RECHTEN Rückenteil. Heften Sie über die Oberkante.  
Tipp: Schneiden Sie die hintere Naht bei Bedarf unterhalb der Kerbe ein.

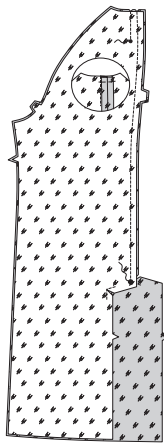


### RÜCKW. FUTTER B

**STEPHEN** Sie die Halskante des RECHTEN RÜCKW. FUTTERS (13) und des LINKEN RÜCKW. FUTTERS (14) in Pfeilrichtung **FEST**. Um die innere Ecke der rückwärtigen Schlitzverlängerungen zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie 2.5 cm auf jeder Seite des großen Punktes auf dem RECHTEN rückw. Futter und des kleinen Punktes auf dem LINKEN rückw. Futter, wobei Sie durch die Punkte nähen. Schneiden Sie an der Steppnaht an den Punkten ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Naht einschneiden.

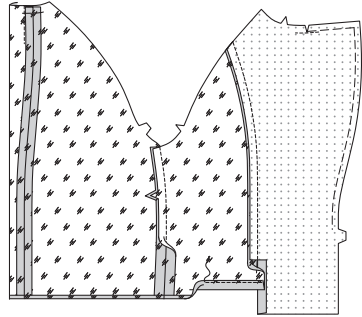


Stecken Sie die Teile des hinteren Futters RECHTS AUF RECHTS zusammen, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie von der Oberkante bis zum großen Punkt und steppen Sie am großen Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken. Für eine Falte nähen Sie von der oberen Kante bis zum kleinen Punkt, wobei Sie am kleinen Punkt mit Rückstichen steppen, um die Naht zu verstärken. Bügeln Sie die Naht auf und die Falte zum RECHTEN Rückenteil. Heften Sie über die Oberkante.  
**Tipp:** Schneiden Sie die hintere Naht bei Bedarf unterhalb der Kerbe ein.

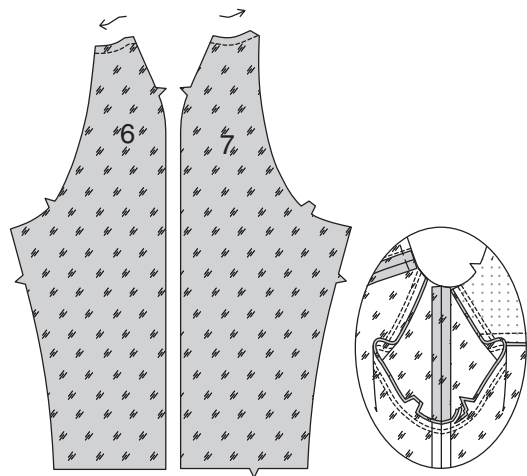


### FÜR BEIDE MODELLE WIE FOLGT FORTFAHREN

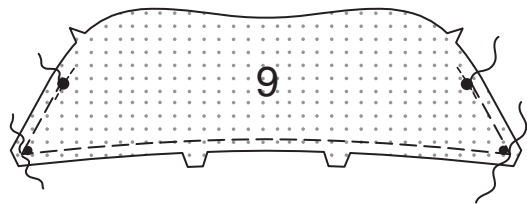
Nähen Sie den vorderen Besatz und das Futter an den Seitenkanten an das Rückenteil.  
Bügeln Sie 2.5 cm an der Unterkante des vorderen und hinteren Futters nach oben. Drehen Sie die Schnittkante 6 mm nach unten.  
Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.



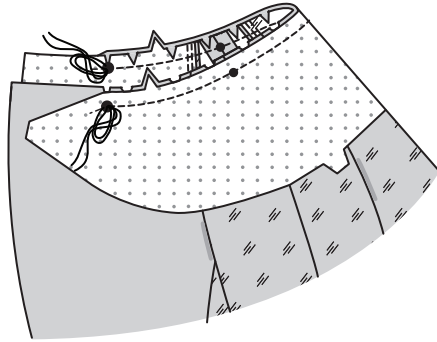
**STEPHEN** Sie die Halskante der Futterteile des ÄRMELVORDERTEILS (6) und ÄRMELRÜCKENTEILS (7) **FEST**. Nähen Sie das Ärmelvorderteil an den Schulter- und Unterarmkanten an das Ärmelrückenteil und nähen Sie in die Armlochkante auf die gleiche Weise wie beim Kleidungsstück.



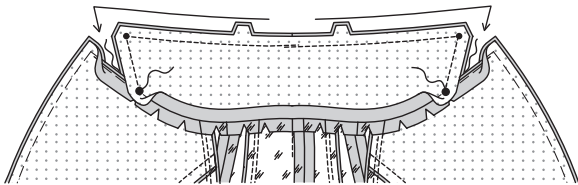
**HALTEN** Sie den OBERKRAGEN (9) zwischen dem großen Punkt und den Doppelkerben mit einer Reihe langer Stiche **EIN**, unterbrechen Sie dabei die Naht am kleinen Punkt. Nähen Sie mit der Nähmaschine entlang der Nahtlinie an der einfach gekerbten Kante und lappen Sie dabei die großen Punkte um 1.3 cm.



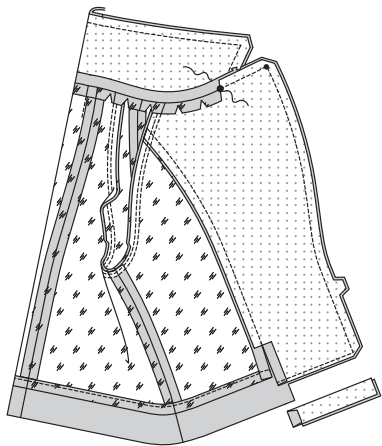
Schneiden Sie die Halskante des Besatzes und des Futters zwischen den großen Punkten ein. Stecken Sie den Oberkragen an das Futter RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mittelpunkte, die großen Punkte und die Kerben übereinstimmen und die inneren kleinen Punkte an den Schulternähten platziert werden. Nähen Sie zwischen den großen Punkten. Binden Sie die Fadenenden sicher an den großen Punkten fest. Bügeln Sie die Naht auf und bügeln Sie den Kragen aus.



Stecken Sie den Oberkragen auf den Unterkragen RECHTS AUF RECHTS, wobei die hinteren Mitten sowie die Kerben, kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Wenden Sie die Nahtzugaben am Hals nach unten.  
Heften Sie die Außenkanten des Ober- und Unterkragens zwischen den großen Punkten mit der Hand zusammen und arbeiten Sie mit Heftstichen von der hinteren Mitte bis zum großen Punkt und halten Sie dabei den Oberkragen ein, damit er passt. Nähen Sie wie geheftet von der hinteren Mitte bis zum großen Punkt, überlappen Sie dabei einige Stiche in der hinteren Mitte und achten Sie darauf, dass Sie genau auf die großen Punkte an beiden Enden des Kragens nähen. Befestigen Sie die Fadenenden sicher an den großen Punkten.

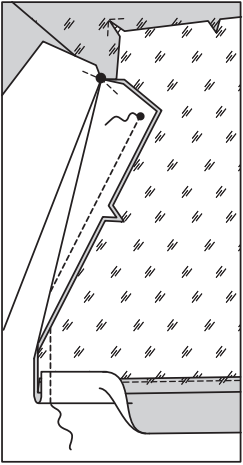


Stecken Sie den vord. Besatz an den Mantel, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften Sie mit der Hand vom großen Punkt an der Halskante bis 3.8 cm oberhalb der unteren Kante des Besatzes, heften Sie quer über den Besatz bis zur inneren gebügelten Kante und halten Sie den vorderen Besatz ein, damit er passt.  
Drehen Sie die Halsnahtzugabe vorsichtig in Richtung Kragen, so dass Sie die Maschinennadel am großen Punkt einsetzen können. Nähen Sie wie geheftet, achten Sie dabei darauf, dass Sie sich nicht in den Nahtzugaben des Kragens am großen Punkt verfangen; steppen Sie an der inneren gebügelten Kante des Besatzes ab. Verankern Sie die Fadenenden sicher an den großen Punkten.  
Beschneiden Sie die untere Kante des Besatzes dicht an der Naht; beschneiden Sie den Mantel bis auf 1.5 cm an der Innenkante des Besatzes.  
Schneiden Sie dann jede Naht des Kragens und des Besatzes sorgfältig bis auf 6 mm an die Naht heran, achten Sie dabei genau auf die sich kreuzenden Nahtzugaben, wo Kragen und Besatz aufeinandertreffen. Beschneiden Sie die Ecken von Kragen und Revers.

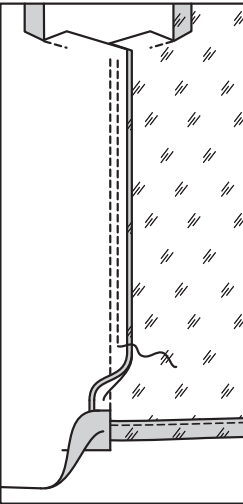


### SCHLITZ B

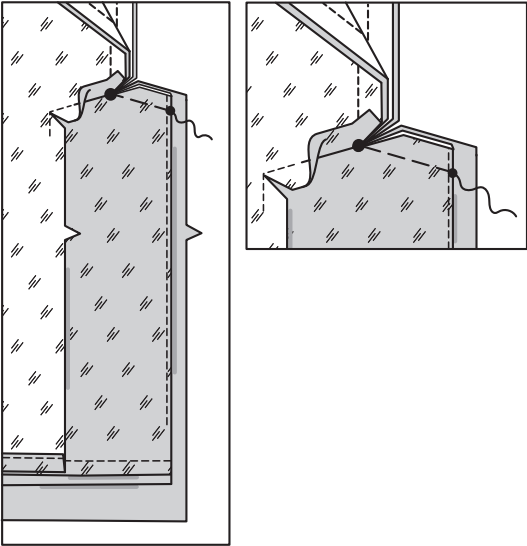
Spreizen Sie die Schlitzkanten am großen Punkt auseinander, wie gezeigt. Stecken Sie den Mantel in das Futter RECHTS AUF RECHTS. Stecken Sie die langen Kanten des RECHTEN Schlitzes und des Futters zusammen, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen.  
Wenden Sie den Mantel entlang der Saumlinie (über den Futtersaum) nach oben.  
Nähen Sie von der Unterkante bis zum kleinen Punkt und steppen Sie am Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken.



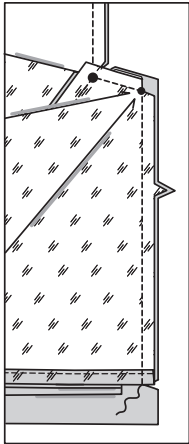
**STEPHEN** Sie den RECHTEN Futterschlitz so weit wie möglich **UNTER**.



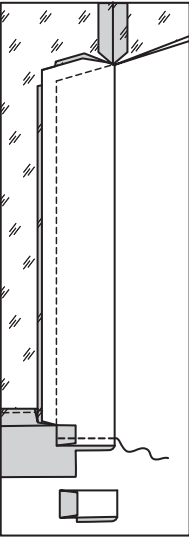
Trennen Sie das Futter vom Mantel, halten Sie dabei die RECHTEN Seiten des Futters und die RECHTEN Seiten des Mantels zusammen.  
Bügeln Sie den RECHTEN Schlitz entlang der Naht. Wenden Sie das Futter wie gezeigt über den Mantel (die gebügelte Kante des RECHTEN hinteren Schlitzes wird mit der Nahtlinie des LINKEN hinteren Schlitzes ausgerichtet).  
Stecken Sie die Oberkanten des RECHTEN rückwärtigen Schlitzes auf den LINKEN rückwärtigen Schlitz RECHTS AUF RECHTS, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften Sie zwischen dem großen und dem kleinen Punkt, lassen Sie dabei das LINKE rückw. Futter frei.



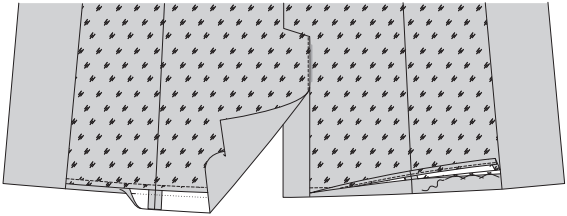
Stecken Sie die Schlitzkanten des LINKEN vord. Futters auf das LINKE Vorderteil (über dem RECHTEN Vorderschlitz), wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen.  
Beginnen Sie am großen Punkt und nähen Sie die Schlitzkanten zusammen, wobei Sie am oberen kleinen Punkt drehen und die fertige Kante des RECHTEN Vorderschlitzes frei lassen. Schneiden Sie die LINKE vordere Nahtzugabe des Mantels am Ende der Naht ein.



Bügeln Sie die Nähte zum Futter und falten Sie die LINKE entlang der Faltlinie nach AUSSEN, so dass ein Besatz entsteht. Bügeln Sie unter 1.5 cm an der Innenkante des LINKEN rückwärtigen Schlitzes unterhalb des Einschnittes in Richtung des Besatzes. Nähen Sie genau 3.8 cm oberhalb der Unterkante des Mantels über den Besatz. Beschneiden Sie die untere Kante des Besatzes dicht an der Naht; beschneiden Sie den Mantel bis auf 1.5 cm an der Innenkante des Besatzes.

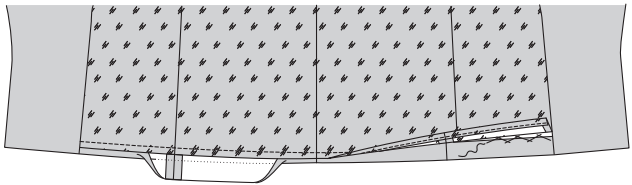


Wenden Sie den Manteil um; bügeln, bügeln Sie dabei den Mantel nach außen. Wenden Sie das Futter nach oben. Bügeln Sie den Mantelsaum nach oben. Steppen Sie mit **KETTELSTICHEN** fest.

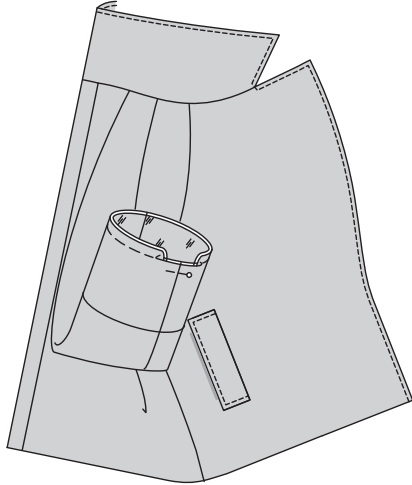


### FÜR BEIDE MODELLE WIE FOLGT FORTFAHREN

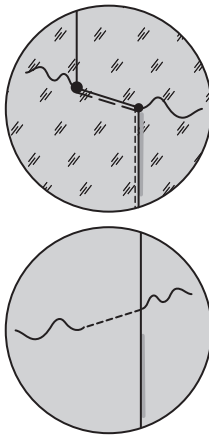
**FÜR MODELL A** - Wenden Sie den Mantel; bügeln, bügeln Sie dabei den Kragen heraus. Wenden Sie das Futter nach oben. Bügeln Sie den Mantelsaum nach oben. Steppen Sie mit **KETTELSTICHEN** fest.



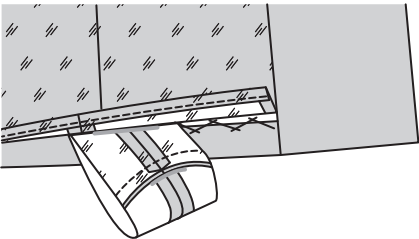
**FÜR BEIDE MODELLE - STEPPEN** Sie die versäuberten Kanten des Vorderteils, des Revers und des Kragens **AB**, wobei Sie die Naht übereck steppen, an der Stelle, wo das Revers auf den Kragen trifft.  
Stecken Sie die Ämel an ihren Platz ein. Damit die Nähte richtig aufeinander abgestimmt sind, wenden Sie die Nahtzugabe an den Ärmelkanten des Mantels und des Futters an den Unterarmnähten wie gezeigt. Verankern Sie die umgeschlagenen Kanten mit einer Stecknadel. (So können Sie die unteren Kanten leichter zusammenstecken, wenn Sie die Ärmelkanten zusammennähen wollen.)



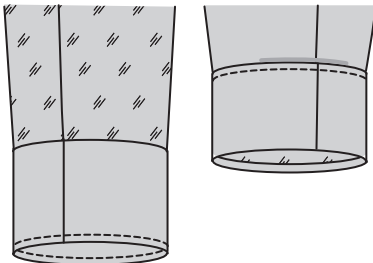
**FÜR MODELL B**– Nähen Sie das linke Rückenteil entlang der Schlitzheftung.



**FÜR BEIDE MODELLE** - Ziehen Sie den Ärmel mit den LINKEN Seiten nach außen durch die Öffnung im Futter und trennen Sie den Mantelärmel vom Futterärmel. Stecken Sie die Ärmelkanten RECHTS AUF RECHTS zusammen, wobei die Nähte übereinstimmen. Entfernen Sie die Verankerungsnadel. Nähen Sie die Ärmelkante mit einer 1.3 cm langen Naht. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**

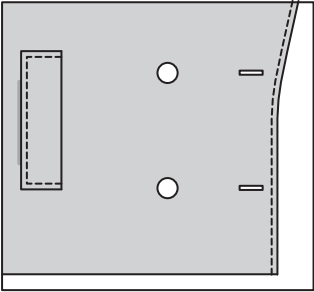


Wenden Sie den Ärmel auf die RECHTE Seite; bügeln Sie. Drehen Sie die Manschette auf 7 cm oder wie gewünscht nach außen.



### ABSCHLUSS

Bringen Sie Knopflöcher auf der AUSSENSEITE im RECHTEN Vorderteil an den Markierungen an. Knöpfe an den kleinen Punkten annähen.



Machen Sie auf der AUSSENSEITE ein oberes Knopfloch im LINKEN Vorderteil an der Markierung. Nähen Sie Knöpfe an den kleinen Punkten. Nähen Sie auf der INNENSEITE den Knopf an den RECHTEN vord. Besatz, der den oberen Knopf auf der AUSSENSEITE spiegelt.

